

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **60 (1955-1956)**

Heft 16

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, daß wir die vorliegende Thuner Nummer der tatkräftigen Mithilfe der Sektion Thun, vor allem deren Präsidentin, Fräulein M. Lüthi, zu verdanken haben. Die Clichés wurden uns vom Verkehrsverein Thun zur Verfügung gestellt. Wir danken den Thunerinnen herzlich für ihre liebenswürdige Mitarbeit.

Das Zentralsekretariat Pro Juventute bittet auch dieses Jahr um Meldung von Freiplätzen für ferienbedürftige Auslandschweizer- und Schweizerkinder. Ferienfreiplätze sind in Städten und größeren Gemeinwesen ebenso willkommen wie in ländlichen Gegenden. Viele Kinder benötigen vor allem einen Klimawechsel und eine veränderte Kost, und für sie bedeutet ein Stadtaufenthalt eine ebenso wohltuende Abwechslung wie in anderen Fällen das Erlebnis ungebundener Ferienfreiheit in Feld und Wald.

Anmeldungen können an die Mitarbeiter der Stiftungen Pro Juventute oder Schweizer Hilfe, an die Sektionen des Schweizerischen Samariterbundes oder direkt an das Zentralsekretariat Pro Juventute, Seefeldstr. 8, Zürich 8, gerichtet werden.

Gleich zwei neue Kataloge hat die Bibliothek

Pro Juventute für interessierte Leser von nah und fern bereitgestellt:

Jugend, Erziehung und Familie, enthält Bücher und Broschüren über Jugendpsychologie, Erziehungsfragen aller Art und über Pflege und Aufbau der Familie. Referenten von Elternabenden, Leiter von Mütterkursen, Lehrer, Anstaltserzieher, Jugendleiter, aber auch aufgeschlossene Eltern werden gerne dieses Verzeichnis gebrauchen. Preis Fr. 1.—.

Freizeitbücher der Pro-Juventute-Bibliothek. Welcher Jugendleiter, Lehrer, Bastler, welche Mutter wäre nicht dankbar über ein solches Verzeichnis mit über 300 Büchern und Broschüren für Freizeitbeschäftigung. Hübsch illustriert und säuberlich nach den verschiedenen Gebieten geordnet: Holzbearbeitung, Weben, Modellieren, Kasperlspiel, Kinderbeschäftigung, Spiele für draußen und drinnen, Naturbeobachtung und vieles andere mehr, zum Preise von Fr. 1.50.

Die Pro-Juventute-Bibliothek leiht ihre Bücher und Broschüren innerhalb der Schweiz unentgeltlich gegen Vergütung der Portospesen aus. Anfragen und Katalogbestellungen bitte direkt an *Pro-Juventute-Bibliothek*, Seefeldstraße 8, Zürich 8.

Stellenvermittlungszentrale des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Nonnenweg 56 Basel Tel. (061) 3 32 13



Filiale in Interlaken, Jungfraustraße 38



**TAMBOURIN
TROMMELN - FELLE
CYMBALEN**

ALFRED SACHER - TROMMELFABRIK - BASEL

Daheim

Alkoholfrei geführtes Haus
Gute Küche Freundliche Hotelzimmer
BERN Zeughausgasse 31
5 Min. vom Bahnhof Telefon 2 49 29



Ihre Gesundheit stärken, Ihr Leiden heilen oder lindern können Sie mit einzigartigen Kräuter-Badekuren im ärztlich geleiteten

Kurhaus Bad Wangs

am Pizol, St.-Galler Oberland

Gepflegte Normalküche, alle Diäten, Bircher-, Nelly-, Waerland-Kost. Schöne Spaziergänge, herrliche Ausflüge in die Alpen mit der viersektorigen Gondel-Sesselbahn Wangs—Pizol. Fahrpreis 50 % Ermäßigung.

Prospekt Nr. 5 durch

Familie M. Freuler-Amacker